Datum: 04.11.2014

Bieler Tagblatt

Bieler Tagblatt 2501 Biel 032/ 321 91 11 www.bielertagblatt.ch Medienart: Print

Medientyp: Tages- und Wochenpresse

Auflage: 22'863

Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Themen-Nr.: 229.033 Abo-Nr.: 1094447

Seite: 2

Fläche: 6'501 mm²

So lernen Kinder den Umgang mit Geld

Als eine der präventiven Möglichkeiten nennt die Eidgenössische Kommission für Kinderund Jugendfragen (EKKJ) das Konzept des Jugendlohns. Dieses vom Psychologen und Familientherapeuten Urs Abt in den 1970er-Jahren entwickelte Erziehungsmodell hat sich inzwischen bei Schuldenpräventionsstellen im Bereich der Gelderziehung von Jugendlichen etabliert. Jugendlohn ist eine geschützte Marke.

Das Prinzip ist einfach: Jugendliche erhalten von ihren Eltern – empfohlen wird ein Beginn mit 12 Jahren – einen monatlich fixen Geldbetrag zur eigenen Verwaltung. Mit diesem bezahlen sie die mit den Eltern vereinbarten eigenen Lebenskosten, die die Familie auch sonst finanzieren würde.

Das Kompetenzzentrum Prävention und Gesundheit der Hochschule Luzern hat eine Evaluation zum Konzept Jugendlohn durchgeführt. Dazu wurden 120 Fragebogen statistisch ausgewertet, die von Eltern ausgefüllt worden waren, welche Erfahrungen mit dem Modell Jugendlohn gemacht hatten. Die Auswertung der Evaluation zeigte durchwegs gute Ergebnisse. mgt